



Pressemitteilung

Gummersbach, 2. September 2021

Der neue Kart ist da



Sichtlich stolz auf seine Truppe: MSC-Vorsitzender Jürgen Kohlmann (links). Emily, Ida, Jan, Lotta, Mira und Roman heißen die begeisterten Nachwuchsfahrer, die von Christian Wienold und Frank Mettner betreut werden. Alle Fotos: Wolfgang Abegg

Mit Hilfe der „Sparkassen-Stiftung für die Homburgischen Gemeinden“ und anderer Sponsoren hat der Motorsportclub Nümbrecht einen neuen Kart für das Training des Vereinsnachwuchses angeschafft. Die Präsentation des Gefährts ließen sich die beiden Sparkassen-Beratungszentrumleiter von Wiehl und Nümbrecht, Tobias Luxenburger und Florian Kalkuhl, nicht entgehen. Gas gaben die jungen Motorsportlerinnen und Motorsportler auf dem Gelände der Energiebau Lück GmbH in Wiehl-Bomig. Inhaber Karl-Christian Lück ist von jeher passionierter Motorsportler und selbst Rennen gefahren. Dem MSC Nümbrecht ist er freundschaftlich verbunden und hat ihm das Firmengelände für das Training zur Verfügung gestellt.

Weiter auf Seite 2



Pressemitteilung

Luxenburger und Kalkuhl staunten nicht schlecht, mit welchem Tempo der fahrerische Nachwuchs durch den aufgebauten Pylonen-Parcours bretterte. Die beiden Trainer Christian Wienold und Frank Mettner freuen sich über den neuen Kart der Marke Hetschel, erlaubt er ihnen doch, in der Jungendarbeit nun wieder neue Akzente setzen zu können. Corona hat auch im MSC Nümbrecht lange für Stillstand gesorgt. „Diese Zeiten sind hoffentlich vorbei, so dass es im Club wieder vorwärtsgehen kann“, meinte Jürgen Kohlmann, Vorsitzender des MSC dazu. Die 200 Kubikzentimeter Hubraum und 6,5 PS des Honda-Motors hören sich nicht viel an. „Jedoch mit 50 Stundenkilometern so dicht über den Asphalt zu fahren, ist schon eine ganz andere Qualität und nicht Jedermanns Sache“, so Kohlmann weiter.

Der weibliche Nachwuchs im Motorsportclub Nümbrecht ist deutlich in der Überzahl. „Dies ist ein Ausdruck dafür, welche positiven gesellschaftlichen Veränderungen es in den letzten Jahren gegeben hat“, freute sich Tobias Luxenburger von der Sparkasse Gummersbach über die jungen Talente.

Hintergrund der Neuanschaffung des Karts ist, dass der ADAC Nordrhein e. V. sich letztes Jahr dazu entschieden hatte, ab der Saison 2021 eine neue Rennflotte anzuschaffen, um mit den anderen Regionalverbänden bei den Endläufen auf Augenhöhe mitkämpfen zu können. Damit die Kinder und Jugendlichen des MSC Nümbrecht e.V. unter besten Voraussetzungen trainieren und sich auf die Slalom-Rennen der ADAC-Nordrhein Meisterschaft vorbereiten können, hatte sich der MSC entschlossen, ebenfalls eines der aktuellen Slalom-Karts anzuschaffen und die Jugendabteilung neu einzukleiden.

Neben der Sparkassen-Stiftung für das Homburger Land haben sich die Gemeindewerke Nümbrecht als Hauptsponsor an den Anschaffungen beteiligt. Weitere Sponsoren sind Mechanische Bearbeitung West-Parts GmbH, Feige Forsttechnik GmbH, Elektro Rühl, Zimmerei und Dachdeckerei Michael Knieper, Zimmerei und Sägewerk Jörg Maylahn, Gabrieles Automobile GmbH sowie der ADAC Nordrhein e.V.

www.mscnuembrecht.de

Weitere Fotos auf den Folgeseiten



Pressemitteilung





Pressemitteilung

